

Scoach-Kapitalschutz-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Kapitalschutz-Index-Zertifikate können aufgrund der teuren Vollkasko-Absicherung nur teilweise an kräftig steigenden Kursanstiegen profitieren, dafür bieten sie ein Rundum-Sorglos-Paket mit Schutz vor Verlusten bei einem möglichen Abwärtstrend der Börsen.

Das machte sich auch im vergangenen Monat März 2012 bemerkbar. Während der Basiswert Euro Stoxx 50 zunächst einen rasanten Start hinlegte, bewegte sich der Scoach-Kapitalschutz-Index stets im Monatsverlauf leicht oberhalb oder unterhalb der Null-Prozent-Renditemarke. Zum Monatsende verbuchte der Index dann jedoch ein leichtes Minus von 0,49 Prozent, während der Basiswert Euro Stoxx 50 mit -2,36 Prozent rund zwei Pro-

zent schlechter performte. Damit konnte der Scoach-Kapitalschutz-Index im März 2012 den Monatsverlust deutlich abfedern, auch wenn eine vollständige Kapitalabsicherung im vergangenen Monat nicht ganz gelang.

Seit Auflage im Januar 2006 erzielte der Kapitalschutz-Index eine jährliche Rendite von +2,62 Prozent. Damit wird der Index mittelfristig eindeutig seiner Aufgabe gerecht, vor Verlusten zu schützen, denn im Vergleichszeitraum erzielte der Basiswert Euro Stoxx 50 einen jährlichen Verlust von 5,98 Prozent. Die Volatilität konnte beim Kapitalschutz-Index mit gerade einmal 2,10 Prozent deutlich gesenkt werden (Euro Stoxx 50: 26,11 Prozent).

→ Scoach-Kapitalschutz-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Kapitalschutz-Zertifikaten auf. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Kapitalschutz-Zertifikate auf Aktien bzw. Aktienindizes. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit, Basispreis etc.) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Aufgrund der geringen Produktanzahlen werden mehrere Strukturen berücksichtigt. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

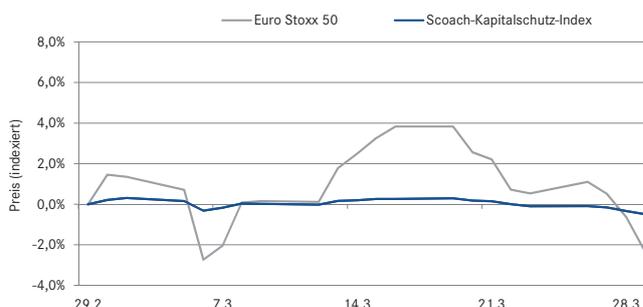
→ Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index

Kennzahlen Scoach-Kapitalschutz-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	17,52 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-31,95 %
Entwicklung März 2012	-0,49 %	Entwicklung März 2012	-2,36 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	2,62 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-5,98 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	2,10 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	26,11 %

Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index seit 2009



Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Scoach-Aktienanleihen-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Die Partizipationsbegrenzung mittels Basispreis bewirkt bei Aktienanleihen in stark steigenden Aktienmärkten eine Underperformance gegenüber dem Basiswert, in Seitwärts- oder Abwärtsmärkten dagegen garantieren die Zinserträge eine kontinuierliche Ertragsquelle oder zumindest Verlustabfederung.

Das zeigte sich auch im vergangenen Monat. Noch Anfang der zweiten Monatshälfte notierte der Scoach-Aktien-Anleihen-Index in einer Phase stark steigender Kurse des Euro Stoxx 50 rund zwei Prozent unterhalb der Performance des Basiswertes. Unter dem Strich ergab sich jedoch per Monatsabschluss beim Scoach-Aktienanleihen-Index

mit einem Plus von 0,18 Prozent eine Überrendite von 2,54 Prozent gegenüber dem europäischen Leitindex. Der gewichtete Kupon stieg im Monatsverlauf von 7,36 auf 9,48 Prozent. Auch die Restlaufzeit legte zu auf 408 Tage (Vormonat: 331). Geringfügig erhöht hat sich auch der Basispreis auf 2.625 Punkte (Vormonat: 2.616).

Seit Auflage des Index im Januar 2009 erzielte der Aktienanleihen-Index eine jährliche Rendite von +3,95 Prozent. Im gleichen Zeitraum erzielte der Euro STOXX 50 eine Negativ-Performance von -1,03 Prozent. Die Volatilität ist beim Aktienanleihen-Index mit 14,58 Prozent erheblich geringer als beim europäischen Leitindex (26,22 Prozent).

→ Scoach-Aktienanleihen-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Aktienanleihen auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Aktienanleihen auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit und Basispreis) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Die Indexzusammensetzung enthält neben der Basisstruktur auch die Strukturvariante der Protect Aktienanleihe. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

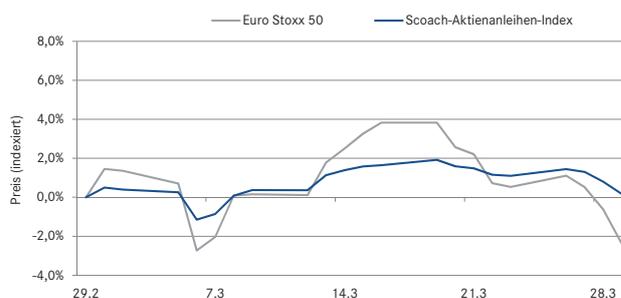
→ Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index

Kennzahlen Scoach-Aktienanleihen-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2009)	13,37 %	Entwicklung seit 2.1.2009	-3,30 %
Entwicklung März 2012	0,18 %	Entwicklung März 2012	-2,36 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2009)	3,95 %	Rendite p. a. seit 2.1.2009	-1,03 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2009)	14,58 %	Volatilität des Index seit 2.1.2009	26,22 %

Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index seit 2009



Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Scoach-Discount-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ In stark steigenden Märkten profitieren Discount-Zertifikate aufgrund des eingebauten Cap nicht in vollem Umfang von der erzielten Rendite, in Seitwärts- oder fallenden Märkten dagegen spielen sie ihre Stärke aus.

Das zeigte sich auch im März 2012. In den Anfangstagen der zweiten Monatshälfte hinkte der Scoach-Discount-Index zeitweise bis zu rund 3 Prozent dem stark aufwärtsstrebenden Euro Stoxx 50 hinterher. Am Monatsende erzielte der Scoach-Discount-Index jedoch ein leicht positives Ergebnis mit +0,20 Prozent, während der europäische Leitindex mit -2,36 Prozent im Minus lag. Das heißt, der Scoach-Discount-Index konnte gegenüber seinem Basiswert eine Outperformance von

2,56 Prozent erzielen. Der gewichtete Cap konnte um rund 100 Punkte zulegen von 1.884,2 auf 1.982,9 Punkte bei leicht verlängerter Restlaufzeit von 281 Tagen (Vormonat: 246 Tage).

Seit Auflage im Januar 2006 erzielte der Scoach-Discount-Index eine jährliche Rendite von 2,79 Prozent. Zum Vergleich: im gleichen Zeitraum verbuchte der Euro Stoxx 50 Index einen Verlust in Höhe von 5,69 Prozent. Während der Index in den positiven Börsenjahren 2006 bis 2008 nicht mithalten konnte, spielte der Scoach-Discount-Index seit Ausbruch der Finanzkrise seine Stärken aus. Und dies bei einer deutlich reduzierten Volatilität von nur 13,86 Prozent (Euro Stoxx 50: 26,19 Prozent).

→ Scoach-Discount-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Discount-Zertifikaten auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Discount-Zertifikate auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit und Cap) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Discount-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

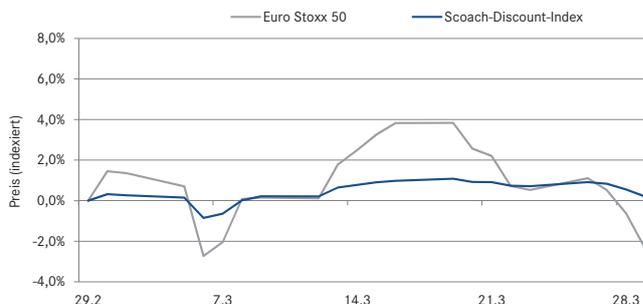
→ Entwicklung des Scoach-Discount-Index

Kennzahlen Scoach-Discount-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	18,70 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-31,95 %
Entwicklung März 2012	0,20 %	Entwicklung März 2012	-2,36 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	2,78 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-5,98 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	13,78 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	26,11 %

Entwicklung des Scoach-Discount-Index seit 2009



Entwicklung des Scoach-Discount-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Scoach-Bonus-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bei starken Kursbewegungen nach oben hinken Bonus-Zertifikate in der Regel dem jeweiligen Basiswert hinterher, bei Kursbewegungen nach unten wird der Kursrückgang durch den Risikopuffer abgedeckt.

In den ersten 3 Wochen des Monats März bei stetigem Aufwärtstrend bis zu rund 4 Prozent des Euro Stoxx 50 erzielte der Scoach-Bonus-Index eine Underperformance von rund 1,5 Prozent. Seine Stärke spielte der Index dagegen in der Abwärtsphase zum Monatsende aus. Unter dem Strich verlor der Scoach-Bonus-Index auf Monatssicht lediglich 0,55 Prozent, während der Euro Stoxx 50 im gleichen Zeitraum 2,36 Prozent einbüßte. Das heißt, der Index konnte gegenüber seinem Basiswert eine Überrendi-

te von 1,81 Prozent erzielen. Die gewichtete Barriere verringerte sich im Monatsverlauf leicht von 1.379 auf nunmehr 1.342 Punkte. Und dies bei gleichzeitig leicht erhöhtem Bonus-Level von 3.367 Punkten (zuvor 3.350). Erheblich angestiegen auf 734 Tage ist die gewichtete Restlaufzeit (Vormonat: 564 Tage).

Seit Auflage im Januar 2006 erzielte der Bonus-Index eine jährliche Rendite von minus 3,21 Prozent. Zum Vergleich: im gleichen Zeitraum verbuchte der Euro Stoxx 50 einen jährlichen Verlust in Höhe von 5,98 Prozent. Die Volatilität ist allerdings mit 27,71 Prozent sogar geringfügig höher als die beim Basiswert mit 26,11 Prozent.

→ Scoach-Bonus-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Bonus-Zertifikaten auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Bonus-Zertifikate auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit, Barriere und Bonuslevel) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Bonus-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

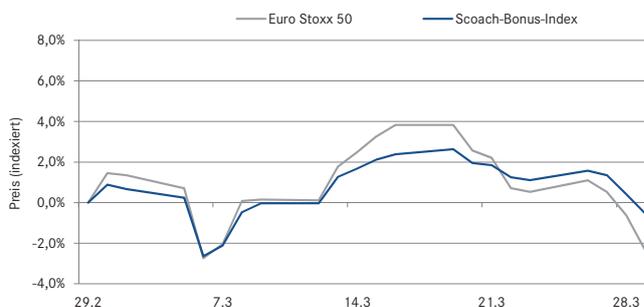
→ Entwicklung des Scoach-Bonus-Index

Kennzahlen Scoach-Bonus-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	-18,42 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-31,95 %
Entwicklung März 2012	-0,55 %	Entwicklung März 2012	-2,36 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	-3,21 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-5,98 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	27,71 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	26,11 %

Entwicklung des Scoach-Bonus-Index seit 2009



Entwicklung des Scoach-Bonus-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG